

Wut / Unverständnis bzgl mancher Eltern- Kennt ihr das?

Beitrag von „fossi74“ vom 7. September 2016 17:06

Zitat von Stille Mitleserin

Das mag bei Akademikern seltener sein, bei meinen Azubis ist es sehr häufig, dass ein Verwandter/Bekannter im Ausbildungsbetrieb arbeitet und der Ausbildungsplatz "besorgt" wird. Auch meinem Mann hat sein Vater den Job besorgt und meiner Schwester meine Tante. Das war damals gar nichts Ehrenrührendes. So funktioniert es da draußen eben.

Genau. "Was willst du auf dem Gymnasium - für mich war die Fabrik auch gut genug!" Sollte man vielleicht wieder genauso fördern, wie das die Grundschulen jahrzehntelang gemacht haben. "Vater: Mauer --> Hauptschule; Vater: Buchhalter --> Realschule; Vater: Apotheker --> Gymnasium"

Und dann singen wir gemeinsam mit den Ärzten:

"Junge, warum hast du nichts gelernt?

Guck dir den Dieter an, der hat sogar ein Auto.

Warum gehst du nicht zu Onkel Werner in die Werkstatt?

Der gibt dir ne Festanstellung, wenn du ihn darum bittest."